



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Haagerstr. 14, D-79539 Lörrach

An die regionale Presse



JOSHA FREY

Mitglied des Sozialausschuss

Europapolitischer Sprecher

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 STUTTGART
Telefon (0711) 2063-645
Telefax (0711) 2063-14645
Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro
Haagerstr. 14
79539 Lörrach
Telefon (07621) 5839520
Telefax (0711) 2063-14645
Mail: wahlkreisbuero@josha-frey.de

Lörrach, den 08.09.11

Joshua Frey besucht Binzen: „Radwege und öffentlicher Nahverkehr können den Tourismus stärken und den Durchfahrtslärm senken“

Verkehrslärm und öffentlicher Nahverkehr waren die zwei großen Themen bei dem Besuch des Grünen Landtagsabgeordneten Joshua Frey bei Bürgermeister Uli May in Binzen. Kein Wunder, stehen die Probleme der Gemeinde in diesem Bereich für viele Ortschaften der Transitregion Südbaden. „Die grün-rote Landesregierung hat die Zeichen der Zeit erkannt und eigens eine Staatssekretärin mit dem Arbeitsfeld Verkehrslärm benannt“, berichte Joshua Frey zu der Regierungsarbeit in Stuttgart und kündigte bereits einen Besuch der zuständigen Dr. Gisela Splett in der Region für den Herbst an. Wie viele Bürgermeister aus dem Dreiländereck zeigte sich Ulrich May erfreut darüber, dass grün-rot der Lärmbeanspruchung der Bürger die angemessene Aufmerksamkeit entrichte und unterstrich die Dringlichkeit mit beeindruckenden Zahlen: „Statt der ursprünglich prognostizierten 25.000 Fahrzeuge passieren mittlerweile 40.000 Automobile und LKW die A98 bei Binzen. Die Lärmbelastung hat für die Anwohner dementsprechend massiv zugenommen.“ Auch der direkte Durchgangsverkehr durch die Gemeinde sei merklich angestiegen. Einigkeit herrschte darin, dass eine Verdichtung des öffentlichen Nahverkehrs und eine bessere Anbindung der 55er Linie an die Achse nach Lörrach einen aktiven Beitrag dazu leisten können, den Personenverkehr sowohl ökologischer, als auch anwohnerfreundlicher zu gestalten. Auch die angestrebte bessere Vernetzung der Radwege könnte hier manchen zum Umstieg auf weniger belastende Verkehrsmittel bewegen und zudem dem Nah-Tourismus zu Gute kommen: „Gerade für die Gäste aus Frankreich und der Schweiz stellt das Kandertal eine attraktive Alternative zu den Radwegen entlang des Rheins dar“, bekräftigte Joshua Frey das Potenzial Binzens und des Kandertals. Am effektivsten sah der Grünen Abgeordnete jedoch eine Verlagerung der Güterverkehrs auf die Schiene, wie es in der Schweiz geschieht: „Ein bedarfsgerechter Ausbau der Rheintalbahn für Personen- und Güterverkehr hat zur Verkehrs- und Lärmentlastung, neben der Reaktivierung der Kandertalbahn, nach wie vor oberste Priorität für die Region.“ Erfreut zeigte sich Joshua Frey über die gute Kinderbetreuungssituation, von der Bürgermeister Ulrich May berichtete: „Vom ersten bis zum zehnten Lebensjahr bieten wir unsern Bürgern eine erstklassige Versorgung für die Kinderbetreuung und das bis zu zehn Stunden am Tag.“ „Dies macht die Gemeinde auch für

Zuzüge interessant“, verdeutlichte Josha Frey auch den wirtschaftlichen Standortvorteil einer guten kommunalen Kinderbetreuung, wie ihn die grün-rote Landesregierung umsetzen möchte.

Mit freundlichen Grüßen

J. Frey
MdL